






Dr. Ernst Dieter Rossmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik, 11011 Berlin

 (030) 227-73447

 (030) 227-76318

 ernst-dieter.rossmann@bundestag.de
www.ernst-dieter-rossmann.de

Pressemitteilung

21.12.06

Quellental: Post signalisiert Entgegenkommen Rossmann: „Auf Einhaltung der Zusagen achten!“

Die Deutsche Post will trotz der Schließung der Filiale in der Pinneberger Heinrich-Christiansen-Straße den Standort Quellental erhalten. Das hat jetzt die regionale Politikbeauftragte des Unternehmens, Anja Renziehausen, in einem Brief an den Kreis Pinneberger SPD-Bundestagsabgeordneten Dr. Ernst Dieter Rossmann bekräftigt.

In ihrem Antwortschreiben auf einen Protestbriefs Rossmanns betont Renziehausen, „dass wir ein eigenes Interesse am Verbleib einer stationären Posteinrichtung in diesem Bereich haben.“ Die Eröffnung des „Neustandorts“ werde voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2007 erfolgen und nahtlos an die Öffnung der jetzt bestehenden Postfiliale anschließen.

Für Rossmann ist dies eine „tendenziell gute Nachricht“. „Ich freue mich, dass bei der Post offenbar angekommen

ist, dass es sich hier um eine Standortfrage mit erhöhter Sensibilität handelt“, betont der Politiker in einer Stellungnahme. Zu begrüßen seien auch das Versprechen des Unternehmens, den Dialog mit der Kommunalpolitik zu suchen und die Zusage, das Angebot an Postdienstleistungen im bisherigen Umfang zu belassen.

Rossmann: „Damit würde die Post die Mindestanforderungen erfüllen, wie ich sie aus vielen Gesprächen mit Betroffenen herausgehört und dem Unternehmen auch übermittelt habe. Ich hoffe, dass die Post ihrer Verantwortung am Ende auch tatsächlich nachkommt und jetzt nicht falsche Hoffnungen weckt.“

Nach seiner Kenntnis erfolgten diese Versprechungen nämlich zu einem Zeitpunkt, zu dem das Unternehmen die Suche nach Kooperationspartnern noch überhaupt nicht aufgenommen hat. „Und leider zeigt die Erfahrung, dass es an anderen Standorten dann ganz überraschende andere Lösungen gibt. Wir sollten also mit weiterhin erhöhter Wachsamkeit die nächsten Schritte verfolgen und der Post im Zweifel mit Nachdruck zu verstehen geben, dass das Quellental nicht zur Disposition stehen darf!“, warnt Rossmann.